

# Capatect Kreativeffekt Mirror

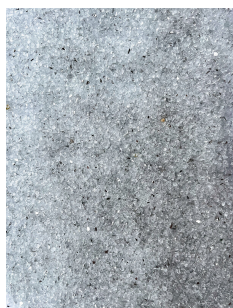
Effektmischung aus feinteiligem Spiegelglasbruch mit gebrochenen Kanten

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Besonderer Oberflächeneffekt zum Einblasen in die frisch applizierte Putz- oder Farboberfläche.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Brillianter Glitzereffekt</li><li>■ Oberflächeneffekt zum Einblasen</li><li>■ Nichtbrennbar</li></ul>
Verpackung/Gebindegrößen	8 kg Eimer
Farbtöne	Transluzent / Silbergrau reflektierend
Lagerung	Trocken, Behälter geschlossen halten.
Technische Daten	Feinteilige Glasmischung mit gebrochenen Kanten <ul style="list-style-type: none"><li>■ Dichte: 1,2 g/cm<sup>3</sup></li><li>■ Größtkorn: 0,6-1,25 mm</li></ul>
Produkt-Nr.	3321

## Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund besteht in der Regel aus einem Capatect Fassadensystem.
Auftragsverfahren	<p><u>Verarbeitung in Fassadenputz (kleinflächig)</u> Die Effektschichtung wird mit einer Trichterpistole in den frisch aufgetragenen, strukturierten und noch nassen Capatect Fassadenputz <math>\geq 1,5</math> mm in kreisförmiger Bewegung von oben nach unten eingeblasen.</p> <p><u>Verarbeitung in Fassadenfarbe</u> 1. Arbeitsgang: Nach der Trocknung vom Oberputz (z. B. Capatect ThermoSan Fassadenputz) erfolgt der erste Anstrich mit ThermoSan NQG.</p> <p>2. Arbeitsgang: Nach der Trocknung erfolgt der 2. Anstrich mit ThermoSan NQG. Fassadenfarbe satt und gleichmäßig auftragen. Direkt im Anschluss wird die Effektschichtung mittels Trichterpistole von oben nach unten in kreisförmigen Bewegungen in die noch frische Farbfläche eingeblasen.</p>



## Allgemeines

Zur Erzielung eines möglichst gleichmäßigen Effekts sollte das Material mit gleichmäßig, kreisender Bewegung und ausreichendem Abstand (ca. 40-50 cm) zur Fassadenfläche aufgetragen werden. Große, zusammenhängende Fassadenflächen sind ggf. in entsprechende Teilabschnitte zu gliedern.

## Maschinenteknik

Düsedurchmesser: ca. 4,5 mm (Die Öffnungsweite der Düse durch die Düsennadel begrenzen, da sonst die Düsennadel im Lauf der Zeit blockiert.)  
Kompressor: mind. 250 l/min Luftansaugleistung  
Luftdruck: ca. 0,8 bar

Bei Wind ist die kürzere Offenzeit zu beachten. Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten (Oberflächentemperatur der zu beschichtenden Fläche berücksichtigen). Nur so viel Farbe auftragen, wie vor Hautbildung mit dem Effekt belegt werden kann. Die örtlichen Witterungsbedingungen sind zu berücksichtigen und vor der Verarbeitung mit einzuplanen. Laibungsnischen sollten in einem zweiten Arbeitsgang beschichtet werden. Die Beschichtung einer ganzen Teilfläche kann schneller durchgeführt werden, was das Risiko von einer Hautbildung der vorgelegten Farbe/Putz minimiert.

Es wird empfohlen, die Fassadenflächen vor Windeinflüssen zu schützen, um so einen Materialverlust zu minimieren.

Verbrauch

Je nach gewünschtem Effekt ca. 0,1 - 0,3 kg/m<sup>2</sup>

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über +30 °C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Bei starker Luftbewegung auf der Bauteiloberfläche zum Zeitpunkt der Ausführung und Trocknung besteht das Risiko von Schwundriss- und Porenbildung im Oberputz oder der Farbbeschichtung. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Merkblatt "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und tiefen Temperaturen" vom Bundesverband Ausbau und Fassade.

Hinweis

Vor Beginn der Maßnahme wird grundsätzlich das Anlegen einer größeren Musterfläche mit Gerüstlage und anschließender Abnahme dieser Fläche durch den Bauherrn/Planer empfohlen.

Ein lebendiges und ggf. leicht wolkiges Erscheinungsbild gehört zur Eigenart dieses Kreativeffekts.

Bei dunklen Farbtönen nur geringe Mengen des Kreativeffects verwenden, um Wolkenbildung vorzubeugen.

Das Gerüst muss einen ausreichenden Abstand zur Wandoberfläche haben und ist zum Schutz der Umgebung und benachbarten Gebäude mit Gerüstplanen sorgfältig abzuhängen, wobei die entsprechenden rechtlichen Vorgaben zu beachten sind.

Bei der Verarbeitung ist geeignete Schutzkleidung zu tragen! Beim Arbeiten mit dem Capatec Kreativeffekt und Trichterpistole ist im gesamten Arbeitsbereich eine Schutzbrille und ein Partikelfilter P2 zu tragen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann insbesondere im Augenbereich zu Verletzungen führen. Niemals die an einen Kompressor angeschlossene Pistole auf andere Personen richten.

Heruntergefallenes/abgepralltes Material sollte nicht wieder verwendet werden. Durch Verunreinigungen besteht die Gefahr von Klumpenbildung und Verstopfung im Werkzeug. Zusätzlich ist dadurch auch eine optische Beeinträchtigung nicht auszuschließen.

Bei dichten, kühlen Untergründen oder bei witterungsbedingter Trocknungsverzögerung können durch Feuchtebelastung (Regen, Tau, Nebel) Hilfsstoffe an der Oberfläche der Beschichtung gelblich/transparente, leicht glänzende und klebrige Ablaufspuren entstehen. Diese Hilfsstoffe sind wasserlöslich und werden mit ausreichend Wasser z. B. nach mehrmaligen stärkeren Regenfällen selbständig entfernt. Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst.

Es sind grundsätzlich die Technischen Informationen der verwendeten Produkte zu beachten.

Das Produkt nicht in direkt zugänglichen Bereichen verwenden.

## Hinweise

Entsorgung

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## Technische Information Nr. 3322 · Stand: November 2021

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).